

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Nummer 258.

Halle, Donnerstag, 2. November 1893.

185. Jahrgang.

Telegramm-Adresse: Courier-Halle'sche.

Bestellungen auf die Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten für die Monate November und Dezember werden für Answärts von allen Kaiserlichen Postanstalten...

Freiwilige Landtagswahlkreise

gab es bisher neunzehn, nämlich: Könnigsberg, wo die National-liberalen diesmal ein Komptum mit den Konserwativen eingegangen sind; Könnigsberg...

Ein ebenso Erfolge und kaum erwarteter Erfolge wird aus Hirschberg gemeldet. In diesem altorthodoxen Wahlkreis sind die Freiwiliger durch ein konservativ-national-liberales Kartell gesungen...

Die Nordamerikanische Konstitution.

(Schluß.)

Das Recht der Kriegserklärung bleibt dem Kongreß vorbehalten, aber der Präsident führt den Oberbefehl über das 25000 Mann starke Heer...

Wie ummittelbare Wahl durch das Volk erschien den Urhebern der Konstitution zu gefährlich; man fürchtete, daß durch Leute auf den Präsidentenposten kommen würden, die sich großer Popularität erfreuten...

der viel bescheidenere Richter-Verein treten! Und das, trotzdem ein Rufus der Centrumpartei im Wahlkreise...

Was will gegenüber diesen Verlusten die Behauptung der 9 Berliner Mandate bedeuten? Berlin gilt längst als Epital für unzahlige gemordete fortgeschrittliche Parlamentarier...

Woran lag es nun, daß von insgesamt 5331 Wahlmännern nicht weniger als 3829 dem Richterischen Freiwiliger zu-fielen? Nur eine Erklärung giebt es für dieses Ergebnis: die ungelungene Beteiligung der gemeindlichen Elemente...

Die demokratische Volks-Zeitung" bescheinigt den Herren Richter, Kommern, Wölfe u. ihre Niederlage mit folgender feiner Anmerkung: „Daß die zu Generalien ernannten Unteroffiziere“...

Am 4. März tritt der Präsident sein neues und wichtiges Amt an und nimmt in dem Weißen Hause zu Washington Wohnung. Annehmlich ist diese erste Zeit nicht.

Der Präsident muß nun seine Minister wählen. Hier bekommt er es zu thun mit den großen Leuten seiner Partei, mit den Eigentümern reicher Silberminen...

Madison der Senat die Wahl der Minister auf geheißen hat, muß noch über eine große Anzahl anderer Ernennungen beschließen werden. Es giebt etwa 120 000 Bundesbeamte...

Das Präsidentenamt selber wird mit republikanischer Ein-sachheit geführt. Das Gehalt beträgt nicht mehr als 50 000 Dollars, von einem Hofe ist keine Rede...

Der Kongreß setzt sich zusammen aus zwei Häusern. Das Haus der Abgeordneten, einfach das „Haus“ genannt, vertritt die Gesamtbevölkerung der Union nach der Seelenzahl...

für die Richterlinie die Nelemtommal gerührt haben, mögen ihnen dabei freundschaftlich Hilfe leisten!

Requisat in pace! Dies ist unser inniger Wunsch!

Deutsches Reich.

\* Gegenüber den heute früh auch von uns verzeichneten Meldungen in englischen Blättern von gemeinlichen, deutsch-österreichischen Waidern im Jahre 1894 wird aus Berlin von durchaus zuverlässiger Seite mitgeteilt...

\* Inlangst wurde darauf hingewiesen, daß in Folge der Ernennung des Generalmajors von Haag zum bayerischen Bundesratsbevollmächtigten Bayern durch sieben Bevollmächtigte im Bundesrat vertreten ist...

\* Für die Reichstagswahl in Donaueschingen an Stelle des verstorbenen Herrn von Gernlein hat das Centrum für welches bei der vorigen Wahl der bekannte Barrer v. d. er handbirt, den Oberamtsrichter (Sieher) auf-gestellt. Die National-liberalen stimmen für den Hofsephater Kirner...

\* Auf liberaler Seite hofft man, daß die Konser-wativen gegen die neuen kleineren Handelsverträge, die dem Reichstag alsbald zugehen sollen, keinen ernstlichen Widerpruch erheben werden...

\* Bei Bekanntwerden des Rumbisirens, das vor kurzem von Reichsmogen an die Handelskammern der Reichstäten ver-schickt wurde...

\* Die polnischen Sozialdemokraten sind auf dem letzter Parteitag nicht unbedingt auf behandelt worden. Die Separatorganisation der „Genossen“ polnischer Zunge ist...

für die Meile von und nach Washington, überdes 125 Doll. Bureaukosten. Daß die Parlamentarierentscheidungen erhalten, ist für Amerika sehr unerwünscht.

Die Senatoren werden über 6 Jahre gewählt, eine un-gewöhnlich lange Zeitdauer für Senatoren. Der Senat giebt die besten Kräfte der Nation, denn die begabtesten Menschen be-schäftigen sich in Amerika fast gar nicht mit Politik.

Das Haus der Abgeordneten besteht gegenwärtig aus 332 Mit-gliedern. Auf je 154 325 stimmberedigte Angehörige kommt ein Mitglied; doch muß in jedem Saate mindestens ein Mitglied gewählt werden.

Die Vollstretter der Union nehmen keine hohe ge-schäftliche Stellung ein. Kein von jeds Abgeordneten sind „Politicians“, d. h. Leute, die aus der Politik ein Gewerbe machen.

Das Decorum des Hauses wird wenig gewahrt. Im großen Versammlungssaal herrscht stets großer Lärm; kaum vermögen die Sprecher sich verständlich zu machen.



**Theater und Musik.**

— **Deutscher, 1. November.** Die Meldung von der Entlassung des Herrn Anton ...

— **Ein neues Stück von Sardou und Moreau, 'Madame Sans-Gene'** ...

Die Vorzüge, wenn auch ...

Die Günstlinge ...

Stierack belief sich ...

Das Kapital ...

Es wies nach ...

Die durchschnittliche ...

Es ergeht sich ...

Bei der ...

Die ...

neuen Kontrakt gemacht ...

**Stadtsamts-Nachrichten von Halle**

vom 1. November 1893.

**Aufgebote:** Der Aufgebote ...

**Geboren:** Dem Schuhmacher ...

**Gestorben:** Des Gärtners ...

**Aus dem Bericht über den Stand und die Verwaltung der Gemeinde-Angelegenheiten der Stadt Halle a. S. für 1892/93.**

Nach Mitteilung der Royal. Eisenbahn-Direktion ...

Personenverkehr: Anzahl der ausgehenden ...

**Erklärung.**

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

Im Beistand der 'Deutschen Wacht' vom 29. Oktober ...

**Amfliche Bekanntmachungen.**

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

Der zur Zeit unbekannt abwesende, am 1. März 1862 zu ...

# Wofoto = Häfelarbeiten

über Formen zu Backen, Bordüren, Decken etc.

Theod. Lühr, Leipzigerstr. 92. [4893]

**Pfungstädter Bock-Ale**, hell wie Pilsener, feinstes Tafelbier,  
**Pfungstädter Märzenbier**, goldgelb, angenehmes Aneipbier,  
**Pfungstädter Kaiserbräu**, Rindgenger Farbe, angenehmes Aneipbier,

empfiehlt in bekannter feinsten Qualität in Gebinden und Flaschen  
**E. Lehmer, Bülbergasse 2,**  
 an der Großen Ulrichstraße. Fernsprecher Nr. 238. [4824]

**Frische feiste Reh-**  
 rücken ca. Mk. 10, - Keulen  
 Mk. 5, Blätter Mk. 1,25, Pa-  
 gemästete Verländer  
 Gänse, ca. 10 Pfd. schwarz,  
 4 Pfd. 65 Pf. (leichtere, seconda  
 Waare führe ich nicht.  
**Prachtvolle Fasanen-**  
 hähne, Schnepfen, Kram-  
 metsvögel, Lerchen,  
 fisch, Enten, etc.  
 Stück 2,50 - 3,50  
**Prima holländ. u. fette**  
 holsteiner Austern.  
**Feinsten Astrach. Caviar.**  
 Rügenv. Gänsebrüste,  
 Strassburg. Gänseleber-  
 pasteten in Terrinen, 1,75 bis  
 24,00. Christiania-Ancho-  
 vis, Appetit-Sild, Riesen-  
 nenungen, Oelsardinen,  
 nur erste Marken, mit Schlüssel  
 legnum zu öffnen.  
**Delikatessenheringe in pik-**  
 anten Saucen.  
**Eingelegte Kronenhum-**  
 mern, Marke J.B., vorzüglich  
 im Geschmack, weil jede Dose  
 mit Pergamentpapier ausgelegt.  
**Echte Frankfurt. und**  
**Franstädter Siedewürst-**  
 chen. Feinste gebackene  
 Prager Schinken.  
**Alle feineren Wurst- und**  
**Fleischwaren.**  
**Echt Westfäl. Pumper-**  
 nickel. [4890]  
**Feinere Tafelkäse.**  
**Julius Bethge,**  
 Leipzigerstr. 5.  
 Fernsprecher 251.

**Erstes Special-Reste-Geschäft!**  
 Gr. Ulrichstrasse 20.  
 I. Etage. **Julius Löwinberg.** I. Etage.  
 Durch feste Abschlüsse mit grossen Kleiderstoff-Fabriken  
 erhalte ich fortlaufend Tausende  
**Reste**  
 = Kleiderstoff =  
 in Längen zu Hauskleidern und eleganten Costümen.  
 Diese Reste sind vorrätig in allen Farben und schwarz.  
 Diese Reste sind vorrätig in streng modernen Mustern.  
 Diese Reste sind vorrätig in besonders guten Qualitäten.  
 Durch Kauf der Reste hat jede Dame Gelegenheit, sich den Stoff  
 zu einem eleganten Kleide zur Hälfte des Werthes zu be-  
 schaffen.  
**Reste Gesellschaftsstoffe.**

Wintergarten-Etablissement.  
**Montag, d. 6. Novemb. 1893**  
**II. Elite-Konzert,**  
 unter Mitwirkung der Opern- und  
 Konzertsängerin Fri. Frieda Labort,  
 der Klaviervirtuosin Fri. Emma  
 Lohr und des Cellovirtuosen Herrn  
 Hugo Schlemmüller. Begleitung:  
 Herr Bruno Labort.  
**I. Abtheilung.**  
 1. Tarantelle (Fri. Lohr) Liszt.  
 2. Arie der Susanna aus Figaros  
 Hochzeit (Fri. Labort) Mozart.  
 3. Cello-Solo: Variationen und  
 Fantasie über Themen aus der  
 Regimentstochter (Herr Schlem-  
 müller) F. Sorvais.  
 4. Walzer (Fri. Lohr) Chopin.  
**II. Abtheilung.**  
 5. 2 Lieder: a) Wenn du ein  
 Herz gefunden (Bruno Labort),  
 b) Zigeunermädchen (Frieda  
 Labort) Tschakowsky.  
 6. Cello-Solo: a) Romanzo Hugo  
 Mazurka Schlemmüller.  
 c) Wiergenlied Schlemmüller.  
 7. Les Fatines (Fri. Lohr) Liszt.  
 8. Lenzlied (Fri. Labort) Liszt.  
 Entrée: Parquet 1,50 Mk., Salton-  
 platz 1,00 Mk., Stuhlplatz 50 Pfg.,  
 Logen 2,00 Mk. [4877]  
 Anfang: Abends 8 Uhr.  
 Vorverkauf: Herren Steinbrecher &  
 Jaspur und im Café des Winter-  
 gartens.

**C. Buchalla's**  
 Magazin feiner, gediegener Schuhwaren  
 — II Gr. Steinstraße 11 —  
 hält seine Vorräthe zu jedem Einkauf ansgewöhnlich  
 Haupt-Niederlage des Fabrikats  
**Otto Herz & Co.**  
 in Frankfurt a. M.  
**la. Qualität Gummischuhe**  
 in allen Größen. [4886]  
**Elegante Wiener Tanzschuhe**  
 in den verschiedensten Preislagen.  
 Anfertigung nach Mass für Damen und Herren.  
**Anerkannt hervorragende Leistungen.**  
**C. Buchalla, Schuhmachermeister.**

**Halle'sches Weinhaus**  
**C. Becker.**  
 Alte Promenade 6. Eingang Kaulenberg.  
 Besuchtestes Weinlokal der Stadt.  
**Echte Holsteiner Austern.**  
 Dampfheizung. Elektrisches Licht.  
**!! Gut ventilirt !!**

Neue Sing-Ak. Freitag 6 Uhr ganzer Ch. Volksh. Jahreszeiten.  
 Meld. neuer Mitglieder bei Vortzsch, Wilhelmstr. 33.

**Stadt-Theater.**  
 Donnerstag, den 2. November 1893.  
**Götz von Berlichingen**  
 mit der eisernen Hand.  
 Freitag, den 3. November 1893.  
 47. Vorst. 37. Abonnements-Vorst.  
 Farbe: weiß. Anfang 7 1/2 Uhr.  
**Mignon.**  
 Romische Oer in 3 Akten mit Ballet.  
 Unter Benutzung von Goethe's Roman  
 „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel  
 Carro und Jules Barbier.  
 Deutsch von Ferd. Humbert. Musik von  
 H. Thomas.  
 Personen:  
 Wilhelm Meister . . . H. Almbrecht.  
 Mignon . . . . . E. Nordack.  
 Poline . . . . . E. Werner.  
 Barbara . . . . . S. Bachmann.  
 Gaudes . . . . . H. Witz.  
 Fürst Karl von Tiefen-  
 bach . . . . . Fr. Rühlhardt.  
 Baron von Hohenberg . G. Köhler.  
 Baronin von Hohenberg . Fr. Wagner.  
 Jarno . . . . . H. Witz.  
 Friedrich . . . . . H. Schumacher.  
 Antonio . . . . . G. Greger.  
 Zigeuner, Schauspieler, Seren u. Damen,  
 Hüter, Bauern, Küsterinnen.  
 Die 2 ersten Akte spielen in Deutschland,  
 der 3. in Italien gegen 1700.  
 Am 1. Akt: „Zigeunertanz“, gestützt von  
 Antonie Neumann und dem Corps de  
 Ballet.  
 Nach dem 2. Akt Pause.  
 Ende gegen 10 Uhr.  
 Geleit: Friedrich Galiga.  
 Sonnabend, den 4. November 1893.  
 48. Vorst. 38. Abonn.-Vorst. [4887]  
 Farbe: rot. Anfang 7 1/2 Uhr.  
**Götz von Berlichingen**  
 mit der eisernen Hand.  
 Schauspiel in 5 Aufzügen von  
 W. von Goethe.  
 In Vorbereitung:  
**Der Widerspännigen**  
**Zähmung.**  
 Romische Oer von Heumann Götz.  
**Militairromm.**  
 Auffpiel von G. v. Nofer u. Traha.

**Strassburg. Gänseleberpasteten,**  
 Feinste von Mk. 1,75 an.  
**Feinsten Astr. Caviar, grosskörnigen Uralcaviar.**  
 Amerik. Oelciszungen, die Dose zu 3,00, 3,50, 3,75.  
**Helgol. Kronenhumern, Oelsardinen** in allen Packungen.  
 Alle Sorten engl. Saucen, Gewürze, Pasten, Essenzen u. c.  
**Franz. Trüffel, Feinstes Olivenöl, Estragon-Essig.**  
 Alle Artikel für die feine Küche und Tafel.  
**Neue feinste Cranberryrosinen, das Pfund 1,25**  
**Neue Prinzess-Schalmandeln, das Pfund 1,25**  
 empfohlen  
**Gleim & Windmüller,**  
 Leipzigerstraße 94. — Fernsprecher 534. [4892]

**Concordia-Theater.**  
 Direction: Eugen Rönisch.  
 Donnerstag, 2. November:  
**Die Regimentstochter.**  
 Bauberville in 2 Abtheilungen u. 4 Akten.  
 Freitag, 3. November: [4889]  
**Der Walzerkönig.**  
 Große Pause mit Gesang in 4 Akten.

**Hallesche Puppenklinik.**  
 Grösste Spezial-Puppenhandlung u.  
 Reparaturwerkstatt. [4896]  
 Großes Lager aller nur möglichen  
**Puppen-Artikel**  
 Leipzigerstr. 27, am Thurm.

**Hallescher Eisclub.**  
 Generalversammlung  
 Freitag, den 3. November 1893.  
 Tagesordnung:  
 Neuwahl des Vorstandes, Bestätigung  
 einer Verlegung der Clubhölle.  
 Da der mit Herrn Köster abgeschlossene  
 Pachtvertrag abgelaufen ist und es sich  
 um die Weitervermietung des Clubs handelt,  
 wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.  
 Der Vorstand.

**Die**  
**Seifen- u. Parfümerie-Handlung**  
 von  
**Emma Schultz,**  
 Alte Promenade 35 (an der Hauptpost),  
 empfiehlt alle Sorten [4892]  
**pa. Wasch- u. Toiletten-Seifen**  
 und macht besond. auf die vorzüglichsten  
 Fabrikate des Herrn  
**C. H. Oehmig-Weidlig** Zeit  
 aufmerksam.

**Zöberitz.**  
**Koch's Gasthaus.**  
 Sonntag und Montag, 5. u. 6. Nov.:  
**Kirmess.**  
 Für gute Speisen und Getränke ist  
 bestens gesorgt. [4875]

**Thee's**  
 neuerer Sorte, von vorzüglichem Geschmack,  
**Vanille,**  
**Cacao's,**  
**Chocoladen,**  
**Fleischextracte,**  
**Suppentafeln etc.**  
 hatten bestens empfohlen [4893]  
**E. Walther's Nachf.,**  
 Wörzingerweg 1 und Sehmweg 26.

**Kinder**  
 -Anzüge,  
 -Palcots,  
 -Kleider,  
 -Mäntel,  
 -Jackets,  
 -Jacken,  
 -Hüte,  
 -Mützen,  
 -Handschuhe,  
 -Strümpfe,  
 -Gamaschen,  
 -Betten,  
 -Wagen  
 empfohlen als  
**Specialität**  
 für jedes Alter  
 bis zu 16 Jahren  
 in grösster Auswahl  
 allen Preislagen

**Helmsche Malzbombons**  
 nur bei **Georg Ziesing.** [4866]

**Geschw. Jüdel,**  
 101 Leipzigerstraße 101.  
 Auswahlforderungen portofrei. [4819]



Vom Herbst.

Aus Brauch's Erfahrungen wird geschlossen: Es ist eine ebenso seltsame wie erfreuliche Thatsache, daß die Herbst-ernte auf den künftigen Kartoffel- und Winterweizen in diesem Jahre trotz des anhaltenden günstigen Herbstwetters noch immer nicht beendet ist. Das gilt nicht allein von den obelagerten, sondern auch von den Büden, deren Weizen und lang hingelagerten Winterweizen. Ueberall prangen die Winterweizen noch in den Reihen des Ackers, und der liberale Reiz gegen die Kartoffelente ist noch lange nicht vollständig eingebilzt. Zwar sind die künftigen Winterweizen auf die meisten Büden von den in Noth und Weis- lachenden Kartoffelweizen gefüllt, aber die Felder bieten so überaus reichliche und vorzüglich feine Ernte, daß die Winterweizen, die dem Zwecke genügend entpöden haben, vorzuziehen jetzt nicht mehr ausreizen und jährliche Kartoffel- und Winterweizen auf offenen Feldern angelegt werden müssen, um die Nothen gegen Frostschaden zu sichern und sie gewöhnlich verkaufen oder im eigenen Verbrauch verwenden zu können. Aber erklärt sich die nicht auf- fallende Thatsache in diesem Jahre, daß noch viele Felder vor dem hereinbrechenden Winterfroste zu vollenden ist, trotzdem alle feinsten Büden in diesem Jahre von der frühen Winterweizen bis zu den dunkeln Abendstunden mit nur wenigen, kurz bemessenen Unterbrechungen angepflanzt worden. Die Sachfrage nach Arbeitsschaffen ist ein wenig, und kann oftmals nur durch reichlich gewonnenen Lohnes nicht ganz befriedigt werden, zumal je die Arbeitstellung ganz unabweisbarer Bedürfnis ist. Die in die- sem Jahre, unter der Signatur des Dampfes und der Elektrizi- tät arbeitenden Maschinen haben wenigstens die Leistung und die Drängen der Winterweizen nicht erhöht. Die Winterweizen, deren Winterzeit ist sich in diesem Jahre der mühsamen Arbeit, wenn sie nicht mehr an fliegende Wägen gewandt, als es die jährliche Mühseligkeit des vergangenen Sommers erwarten ließ. Die- ses Winterweizen geben doch auf dem Morgen immer 160-180, 190-200, 210-220, 230-240, 250-260, 270-280, 290-300, 310-320, 330-340, 350-360, 370-380, 390-400, 410-420, 430-440, 450-460, 470-480, 490-500, 510-520, 530-540, 550-560, 570-580, 590-600, 610-620, 630-640, 650-660, 670-680, 690-700, 710-720, 730-740, 750-760, 770-780, 790-800, 810-820, 830-840, 850-860, 870-880, 890-900, 910-920, 930-940, 950-960, 970-980, 990-1000.

4. Klasse 189. Königl. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values. Includes sub-headers like 'Gewinn' and 'Stamm'. Contains numerical data for the 4th class of the Prussian lottery.

5. Klasse 189. Königl. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values. Includes sub-headers like 'Gewinn' and 'Stamm'. Contains numerical data for the 5th class of the Prussian lottery.

Vom Herbst.

Die Winterweizen sind in diesem Jahre von der frühesten Winterweizen bis zu den dunkeln Abendstunden mit nur wenigen, kurz bemessenen Unterbrechungen angepflanzt worden. Die Sachfrage nach Arbeitsschaffen ist ein wenig, und kann oftmals nur durch reichlich gewonnenen Lohnes nicht ganz befriedigt werden, zumal je die Arbeitstellung ganz unabweisbarer Bedürfnis ist. Die in die- sem Jahre, unter der Signatur des Dampfes und der Elektrizi- tät arbeitenden Maschinen haben wenigstens die Leistung und die Drängen der Winterweizen nicht erhöht. Die Winterweizen, deren Winterzeit ist sich in diesem Jahre der mühsamen Arbeit, wenn sie nicht mehr an fliegende Wägen gewandt, als es die jährliche Mühseligkeit des vergangenen Sommers erwarten ließ. Die- ses Winterweizen geben doch auf dem Morgen immer 160-180, 190-200, 210-220, 230-240, 250-260, 270-280, 290-300, 310-320, 330-340, 350-360, 370-380, 390-400, 410-420, 430-440, 450-460, 470-480, 490-500, 510-520, 530-540, 550-560, 570-580, 590-600, 610-620, 630-640, 650-660, 670-680, 690-700, 710-720, 730-740, 750-760, 770-780, 790-800, 810-820, 830-840, 850-860, 870-880, 890-900, 910-920, 930-940, 950-960, 970-980, 990-1000.

4. Klasse 189. Königl. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values. Includes sub-headers like 'Gewinn' and 'Stamm'. Contains numerical data for the 4th class of the Prussian lottery.

5. Klasse 189. Königl. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding values. Includes sub-headers like 'Gewinn' and 'Stamm'. Contains numerical data for the 5th class of the Prussian lottery.





Wienburg, 2. November. Die gestern von der Regierung infolge der Unterthänigkeit des kaiserlichen Cabrio verhängte Schließung der dänischen Seefahrt in Ostsee...

London, 2. November. (Neuerwerbungen aus Tripolis vom 30. October). Die französischen Truppen betreten das fruchtige Gebiet der tripolitaniſchen Grenze...

Paris, 2. Nov. Die Abendblätter konstatieren mit Freuden, daß das russische Mittelmeergeflüge mit zwei Streifen vermehrt werde...

Volkswirtschaftlicher Theil.

Vermischte Nachrichten.

Neue Unternehmungen. In Stumdoers, Realisation pfeiften Gesellschaft (Natala) plant man den Bau einer neuen Fabrik...

Wienburg, 1. November. Futtermittelmarkt.

Wienburg, 1. November. Futtermittelmarkt. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Wienburg). Der Konsum hat in letzter Woche etwas zugenommen...

Wienburg, 1. November. Futtermittelmarkt.

Wienburg, 1. November. Futtermittelmarkt. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Wienburg). Der Konsum hat in letzter Woche etwas zugenommen...

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...

Conversationsblätter der Berliner Börse vom 2. November 2 Uhr Nachmitt.

Table with multiple columns listing market data for Berlin, including various stocks and exchange rates.

Conversationsblätter der Berliner Börse vom 2. November 2 Uhr Nachmitt.

Table with multiple columns listing market data for Berlin, including various stocks and exchange rates.

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...

Conversationsblätter der Berliner Börse vom 2. November 2 Uhr Nachmitt.

Table with multiple columns listing market data for Berlin, including various stocks and exchange rates.

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...

Wörter von Berlin vom 2. November.

Wörter von Berlin vom 2. November. (Originalbericht von H. U. D. Widen, Berlin). Auf folgende Auffassung über die projektirte Verord...



# Gerolsteiner Sprudel

Tafelgetränk I. Ranges.

Preisrückauf auf allen beschickten Ausstellungen.

Arztliche Bescheinigung als wohltuendes Getränk bei Magenerkrankungen, Blasen- und Nierenleiden.

Hauptniederlage: Walter Stecher, Martinsgasse 11.

Die Direction des Gerolsteiner Sprudel in Gerolstein (Eifel).

## Gebr. Zorn.

Täglich frische holl. Austern, leb. Helg. Hummern, prima Astrachan-Caviar in vorz. Qualität, franz. und Brüss. Poularden, Ung. Paten und Capanen, Vierländer Gänse ausgeweidet Pfd. 65 Pfg., Verl. Enten u. Hähnchen, feinste Fasanen.

Waldschneppen, franz. Wachteln, Krammetsvögel u. Lerchen, echte Prager Delikatess-Schinken mit u. ohne Knochen, Strassburger Gänseleberpasteten en crout und in Terrinen.

Sämmtliche feinen Aufschnitte stets frisch.

Div. Sorten feine Tafelkäse.

Echt Westph. Pumpernickel c. 4 Pfd. 75 Pfg.

Hismarck-Salzstengel und Salzbrezeln. [4874]

### Für die Damen-Toilette

ist zur Pflege der Haare und Reinigung der Mundhöhle kein Mittel geeigneter als **Odor's Zahn-Creme** (Marko Lohmeyer). Mit diesem, in hygienischer wie in kosmetischer Beziehung auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit stehenden Reinigungsmittel erreicht man Schönheit und Weichheit der Haare, Schutz vor dem nachtheiligen Einflusse der Kälte, vor Raubinsekten und vor frühzeitigem Verluste der Haare. Was Wirkung, Qualität, Reinheit und absolute Unschädlichkeit anlangt, **Odor's Zahn-Creme** unübertroffen. Zu haben à 60 Pfg. per Glasdose in den Parfümerien, Droguerien und Apotheken. [4861]

## Schwed. Heilgymnastik u. Massage.

Halle, Zinkgartenstrasse 2, I. Sprechzeit 2-1/4 Uhr.

Die Cur ist ausser bei den gewöhnlichen **chirurgischen Massage-Fällen** besonders zu empfehlen bei nachstehenden **Circulations- und Verdauungsstörungen, Obstruction, verschiedenen Nervenleiden, Migräne, chron. Rheumatismus, enger Brustbildung, schlechter Körperhaltung, Rückgratverkrümmungen etc.**

Direktor **W. Borg.**

**H. W. Schlichte in Steinbägen (Weff.),** ältliche und größte **Steinbägen- und Dampf-Cognac-Brennerei**, gegründet 1772, empfiehlt ähren bekannt edelsten **besten doppelten Steinbägen, feinsten und gesundesten Wachholder und nach französischer Methode aus Wein gebrennte Cognacs.** [4421]

in anerkannt vorzüglicher, ärztlich empfohlener Qualität. Brämmt mit über 30 goldenen Staats- u. Medaillen, zuletzt **Weltausstellung Chicago** eine Medaille für Steinbägen feinsten Qualität, eine Medaille für aus Wein gebrennte Cognacs vorzüglicher Qualität, deren französisches Cognac gleichartig. Zu haben in allen besseren Weinhandlungen und Delikatessgeschäften, femlich auch meine Parfümerien.

Generel-Vertreter: **Aug. Schumanns, Magdeburg.**

### Carl Grunert, Kunstmaler, Eporen b. Bötzing

erlaubt sich den geehrten Herrschaften sich hien. zu empfehlen im Malen von **Lebensgroßen Oelportraits nach Photographien.**

Preis von 30 Mark an aufwärts, Garantie für Ähnlichkeit.

Beste Preise Annehmungen aus vornehmen Kreisen.

NB. Probabild ist ausgehellt im Schaufenster des Herrn **Ernst Riedel, Gr. Ulrichstraße 16.** [4868]

## Korff's Kaiseröl

Nicht explodirendes Petroleum.

Echt zu haben nur bei

**August Apelt, Halle a. S., Leipzigerstr. 8.** [4873]

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Nachdem die kaiserliche Befehlschrift des Special-Protokolls über die in der Zeit vom 10. August bis 5. September ds. Jrs. bei dem unterzeichneten Zeigamt abgehaltene Auktion der verfallenen, in den Monaten April, Mai und Juli 1892 verfallenen und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern 15491 bis 32260 tragen und worüber die Pfandheime in braunem Druck ausgehellt sind, aufgefunden hat, werden die betreffenden Pfandheime hienzuhaber aufgefunden, die in dieser Auktion erzielten Ueberschüsse innerhalb der einschlägigen Rechtsfrist vom

18. October 1893 bis 17. October 1894

bei der Kasse des Zeigamts gegen Mitgabe der Pfandheime und gegen Quittung abzugeben.

Alle in dieser einschlägigen Befehlschrift aber nicht abgehobenen Ueberschüsse verfallen unumwidlich dem Zeigamtsamt des Zeigamts beginnend mit dem 1. November d. J. an. Halle a. S., am 16. October 1893.

Das Verhant der Stadt Halle a. S.

### Handelsregister des Königl. Amtsgerichts zu Halle a. S.

Zufolge Verfügung vom heutigen Tage sind folgende Eintragungen bewirkt worden:

In unter Firmenregister ist unter Nr. 2154, wofolte die hiesige Firma: **Demnart-Drogerie**

vermerkt ist, eingetragener: Das Handelsgefäß ist auf die Kaufleute **Hermann Nechling** und **Alfred Trobisch** zu Halle a. S. übergegangen und die unter der Firma: **Demnart-Drogerie**

nummer bestehende Handelsgefäß unter Nr. 883 des Gesellschaftsregisters eingetragen.

Verheirathete Nr. 883 des Gesellschaftsregisters.

Demnart ist in unter Gesellschaftsregister die am 15. October begründete offene Handelsgefäß in Firma: **Demnart-Drogerie**

**Nechling & Trobisch** mit dem Sitz zu Halle a. S. und als deren Gesellschaften:

1. der Kaufmann **Hermann Nechling**, 2. der Kaufmann **Alfred Trobisch**, beide zu Halle a. S., unter Nr. 888 eingetragen.

Ferner ist in unter Firmenregister unter Nr. 507 die dem Kaufmann **Anton Georg Romm** zu Halle a. S. für die Firma:

**„Domburger Engrosfräger“** zu Halle a. S. ertheilt Prokura eingetragen worden.

Halle a. S., den 23. October 1893. Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

### Handelsregister des Königl. Amtsgerichts zu Halle a. S.

Zufolge Verfügung vom 25. October 1893 sind folgende Eintragungen bewirkt worden:

In unter Firmenregister, wofolte unter Nr. 698 die offene Handelsgefäß in Firma:

**„Carl & Joh. Zahn“** zu Halle a. S. vermerkt ist, eingetragener: Die Gesellschaft ist durch Uebertritt der Beteiligten aufgelöst. Das Handelsgefäß ist auf den Kaufmann **Johannes Zahn** zu Halle a. S. allein übergegangen, welcher dieselbe unter der bisherigen Firma fortsetzt. Verheirathete Nr. 2164 des Firmenregisters.

Demnart ist in unter Firmenregister unter Nr. 2164 die Firma:

**„Carl & Joh. Zahn“** mit dem Sitz zu Halle a. S. und als deren Inhaber der Verheirathete und Prokura-haber **Johannes Zahn** zu Halle a. S. eingetragen worden.

In unter Gesellschaftsregister, wofolte unter Nr. 745 die hiesige Handelsgefäß in Firma:

**„Ehrlich & Meyerheim“** vermerkt ist, ist in Spalte 3 folgender Vermerk angebracht worden: Die Firma ist eine Zweigniederlassung erloschen.

Halle a. S., den 25. October 1893. Königl. Amtsgericht, Abtheilung VII.

### Konkursöffnung.

Ueber das Vermögen des Verheiratheten **Heinrich Böhm** - Inhaber der nicht eingetragenen Firma **S. Böhm** - zu Halle a. S., Seite Nr. 29, ist durch Befehl des Königl. Amtsgerichts Abtheilung VII zu Halle a. S., am 28. October 1893 Abends 6 1/2 Uhr das Konkursverfahren eröffnet worden.

Verwalter: Kaufmann **G. Ende** zu Halle a. S.

Offener Anruf mit Ausfertigung und Freigabe der Pfänder der Konkursforderungen sind einschließend den 1. Dezember 1893.

Grle Gläubiger-Verammlung den 25. November 1893, Mittags 12 1/2 Uhr, allgemeiner Beitrittstermin den 13. Dezember 1893, Vormittags 10 Uhr, Zimmer Nr. 31.

Halle a. S., den 30. October 1893. **Grosch, Schräder,** Gerichtshofverwalter, Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

### Trockenschnitzel

liefert in Ladungen von 100 und 200 Stück nach allen Stationen und offerirt billigt. [4879]

**Wilhelm Thormeyer,** Göben (Anhalt).

### Lämmerverkauf.

300 Stück halbenjährige Lämmer verkauft **Hüttenag Göben** bei Elmberg.

**Dampfmaschinen mit Ventil- und Schiebersteuerung, Dampfessel aller Art, Heizkessel, Seifenkessel, Reservoire und sonstige Blecharbeiten, Dach- und Brückenconstruktionen, Maschinen- und Bauguss, Hartguss, Lehmguss, Zahnräder, auf Formmaschinen gefertigt, Eis- und Kühlmaschinen, Transmissionen, Transportwagen, Kippwagen, Achsen, Räder, Walzwerke, Stampfwerke, Kollergänge, Steinbrecher, Hebezeuge aller Art, Aufzüge (Fahrstühle) für Personen- und Lastbeförderung. Krähne.** [3743]

In das Maschinenfach schlagende Reparaturen.

**Nordhäuser Maschinenfabrik u. Eisengiesserei Schmidt, Kranz & Co.**

## Große Auswahl von Kleiderstoffen billigt.

Franz Marie Köhler, Alter Markt 2, II.

Im Verlage von Eugen Strien in Halle erschien und ist in allen Buchhandlungen vorräthig: **Blüthenkraut vom Lebenswege.** Gesammelte Gedichte [4234] von **Wilibald Neufelg.** In elegantem Einbande. Preis 3 Mark.

**Schmidt's Massage- u. Dampfbadenanstalt, Weidestraße 11.** Geöffnet für Herren und Damen von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

**Gebirgshimbeersaft 1893.** à Pfd. 60 a bei **Georg Zeising, Kleinshnieden.**

**Lämmeriden und -Heulen,** à Hund 45 Pfg. empfiehl in prima Qualität. [4871] **Julius Wiegand, Nordhausen.**

Offerte gute weisse **Speisekartoffeln.** à Centner 1.70 Mk. franco dort. **Fr. A. Wassmann, Wulstien a. Patz.** [4894]

**Gut Speisekartoffeln,** den Ctr. zu 1.80 Mk. liefert frei Haus **Gut Ruscheshof.**

Bestellungen werden im Geschäftszimmer **Königsstraße 20,** ferner von **O. Schultze, Albrechtstr. 17, I. Et.,** sowie durch **Telephon Nr. 345 und 426** entgegengenommen. [4885]

**Ca. dreißig Stück** gutgemähte, 4- und 6jährige **Hammel** stehen zum Verkauf bei **Julius Müller, Ziegelroda b. Rosleben a. II.**

**Für Zuckerfabriken** empf. Lager unter feuerfestlich. **Wittrichsch** in meinen groß Speicheräumen (über 100,000 Ctr.) an den Bahnen mit Eisenmendelwerke und der Schiffsale eigene Ladestelle. **Expedition, Verbindung** re. billigt. [4870] **August Mann, Schiffsaale.**

**Submission.** Die Lieferung von 35150 Stk. gut-eigener Säulen und 25000 Stk. Feinblech ist vergeben worden. Bedingungen und Bedingungen liegen in unserem Bureau, **Martinsplatz 23, I.,** zur Einsicht aus. Offerten bis **Wittwoch, den 8. cr. erbeten.** [4884]

**A. H. E. Giese,** Baumeister.

**Bekanntmachung.** Nachbald nach der hier bevorstehenden Einweihung der St. Stephanische ist das Amt, eines Organisten u. Kantor an derselben zu belegen, für welche der städtische Steuerordnand zunächst auf ein halbes Jahr eine Renuneration von 200 Mark ausgesetzt hat. Bewerbungen zu der Stelle sind mit Beizug über die Qualifikation des Bewerbers bis zum 15. November cr. bei Herrn Director Dr. Schräder, Hary Nr. 9 einzureichen. [4883] Halle a. S., den 1. November 1893. **Der Gemeindevorstand** zu St. Laurentii. [4883]

Die Küster- und Lehrerstelle zu Weifen, nahe bei Weifen, ist erledigt. Das jährliche pensionsbedingte Einkommen derselben beträgt außer freier Wohnung in einem 1893 neu erbauten Hause nach dem neuen Verzeichniß 1310 Mk. und wird vermuthlich demnächst noch um 105 Mk. erhöht werden. Bewerbungen darum bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4838] Weifen, den 1. November 1893. **Der Kirchen- u. Schulpatron v. Weifen Cornelius.**

## Offenen, gefuchte Stellen.

Empfehle den Herren **Wenzel** in Halle, mit besten Zeugnissen versehenen **Lehrerinnen, Vermittler, Buchhalter, Aufseher, Gärtner, Aufseher, Ziegelmacher und Landwirthschaftsbeamten.** Central-Bureau von **Franz A. Kühn, Kleine Ulrichstr. 6.**

## Stelle-Gesuch.

Ein Mann in besten Jahren, aus guter Familie, gut empfohlen, sucht Stellung als **Stafett, bei empfindlicher, frischer Wohnung in einem 1893 neu erbauten Hause nach dem neuen Verzeichniß 1310 Mk. und wird vermuthlich demnächst noch um 105 Mk. erhöht werden.** Bewerbungen darum bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4838] Weifen, den 1. November 1893. **Der Kirchen- u. Schulpatron v. Weifen Cornelius.**

## Stelle-Gesuch.

Ein Mann in besten Jahren, aus guter Familie, gut empfohlen, sucht Stellung als **Stafett, bei empfindlicher, frischer Wohnung in einem 1893 neu erbauten Hause nach dem neuen Verzeichniß 1310 Mk. und wird vermuthlich demnächst noch um 105 Mk. erhöht werden.** Bewerbungen darum bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4838] Weifen, den 1. November 1893. **Der Kirchen- u. Schulpatron v. Weifen Cornelius.**

## Stelle-Gesuch.

Ein Mann in besten Jahren, aus guter Familie, gut empfohlen, sucht Stellung als **Stafett, bei empfindlicher, frischer Wohnung in einem 1893 neu erbauten Hause nach dem neuen Verzeichniß 1310 Mk. und wird vermuthlich demnächst noch um 105 Mk. erhöht werden.** Bewerbungen darum bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4838] Weifen, den 1. November 1893. **Der Kirchen- u. Schulpatron v. Weifen Cornelius.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**

## Wirtschafts-Gesuch.

Ein junger Mann, ged. Raoul, sucht Stelle als **Rechnungsführer u. Hofverwalter** bei einem hiesigen, gut empfohlenen, frischen **Wirtshaus**. Offerte bitte zu baldigst bei mir einzureichen. [4887] **Hammer Gaberding, Fr. B. John.**